

Glänzende Aussichten

Die Nachfrage nach Wirtschaftsinformatikern ist ungebrochen hoch. Dies liegt einerseits an der weiter wachsenden Bedeutung der Informationstechnologie, zum anderen daran, dass der effiziente Einsatz von Informationstechnologie nicht allein eine technische Herausforderung darstellt. Viele Unternehmen suchen deshalb qualifizierte Mitarbeiter, die mit den wesentlichen informationstechnischen Konzepten vertraut sind und gleichzeitig über fundierte Kenntnisse betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge verfügen. Da der Schnittstellenbereich zwischen Betriebswirtschaftslehre und Informatik ein zentrales Feld des Managements ist, sind die Karriereaussichten von Wirtschafts-informatikern überdurchschnittlich gut.

Fit für Europa ... und die Welt

Mit dem „Bachelor of Science“ in Wirtschaftsinformatik wird ein eigenständiger, erster akademischer Abschluss angeboten, der auf grundlegende, berufsqualifizierende Inhalte und Fähigkeiten abzielt. Die Länder der Europäischen Union haben sich zur Einführung des Bachelor wie auch des Master verpflichtet. Ähnliche Entwicklungen finden in Asien statt. Die Vorteile eines Bachelor liegen auf der Hand.

- international anerkannter Abschluss
- kurze Studienzeit von sechs Semestern
- bei Interesse weitere akademische Qualifizierung durch Übergang in ein Master-Studium

Die Vorbereitung auf den internationalen Arbeitsmarkt wird zudem dadurch gefördert, dass ausgewählte Lehrveranstaltungen in englischer Sprache angeboten werden. Der modulare Aufbau des Studiums erleichtert es, einzelne Module an einer ausländischen Universität abzuschließen. Das Institut für Informatik und Wirtschaftsinformatik (ICB) pflegt intensive Beziehungen zu Universitäten in vielen Ländern und unterstützt Studierende bei der Wahl einer geeigneten ausländischen Universität.

Nach dem Studium ist vor dem Studium

Absolventen, die ihr Studium nach dem Erwerb des Bachelor-Abschlusses fortsetzen möchten, wird eine maßgeschneiderte Perspektive geboten:

Der Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik – ebenfalls am Campus Essen – fokussiert auf eine Vertiefung der wissenschaftlichen Qualifikation und bereitet auf eine Tätigkeit als Führungskraft vor. Der zugehörige Abschluss – „Master of Science“ in Wirtschaftsinformatik – berechtigt zur Promotion.

Bachelor Wirtschaftsinformatik
an der Universität Duisburg-Essen

Interesse?

Bewerbungen können direkt beim Studierendensekretariat der Universität eingereicht werden. Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie unter www.uni-due.de/studierendensekretariat.

Informationen:

- www.wi-portal.de (Schülerportal Wirtschaftsinformatik)
- www.icb.uni-due.de (Institut für Informatik und Wirtschaftsinformatik)

Kontakt

E-Mail: wi.bachelor@uni-due.de

Wirtschaftsinformatik – Bachelor of Science
hohe Qualität des Lehrprogramms und der Betreuung

akkreditiert durch ASIIN 2011



Zukunft planen und mitgestalten
– an der Schnittstelle von BWL und

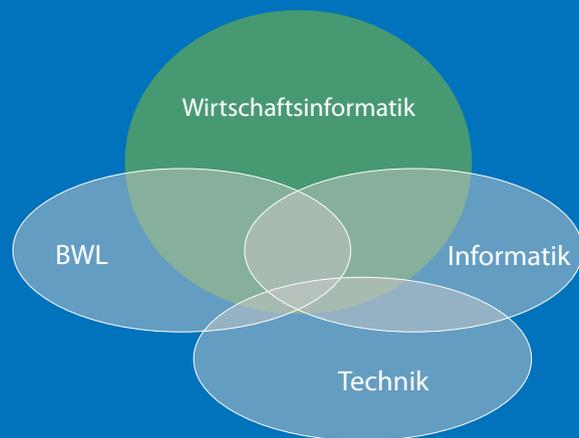
Bachelor Wirtschaftsinformatik
an der Universität
Duisburg-Essen



Wozu Wirtschaftsinformatik?

Informationstechnologie ist in vielen Unternehmen ein selbstverständlicher Bestandteil des Arbeitsalltags. Gleichzeitig ist die Gestaltung von Informationssystemen, die die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens nachhaltig fördern, mit erheblichen Herausforderungen verbunden. Das Entstehen der Wirtschaftsinformatik vor ca. 40 Jahren ist eine Reaktion auf diesen Bedarf. In der Wirtschaftsinformatik werden Konzepte und Methoden entwickelt, die die Analyse, die Planung, den Entwurf, die Realisierung und das Management effizienter Informations- und Kommunikationssysteme unterstützen. Es handelt sich also um eine anwendungsorientierte Disziplin.

Das Fach Wirtschaftsinformatik wird an der Universität Duisburg-Essen vom Institut für Informatik und Wirtschaftsinformatik (ICB) in Essen vertreten. Das Institut deckt weite Bereiche der Informatik und Wirtschaftsinformatik ab und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit betriebswirtschaftlichen Lehrstühlen.



Lernen für's Leben

Das Studium der Wirtschaftsinformatik in Essen stellt ein solides Fundament für ein langes Berufsleben. Dazu trägt neben der Vermittlung theoretischer und methodischer Grundlagen eine ausgeprägte Anwendungsorientierung – unterstützt durch Fallstudienübungen und Projektpraktika – bei. Daneben wird großer Wert auf den Erwerb ergänzender kommunikativer und sprachlicher Kompetenzen gelegt.

Hervorragendes Umfeld

Die Professoren, die die Studiengänge betreuen, sind einem hohen Anspruch in Forschung und Lehre verpflichtet und genießen eine hohe Reputation. Das drückt sich einerseits in zahlreichen internationalen Veröffentlichungen aus, andererseits in einem großen Volumen an eingeworbenen Fördermitteln – sowohl von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der EU, als auch von Industrieunternehmen, die die anwendungsnahe Ausrichtung der Forschung in Essen schätzen. Mit 15 Professuren und mehr als 100 Wissenschaftlern bietet das ICB ein in Deutschland einzigartiges Wirtschaftsinformatik-Umfeld. Der gute Ruf, den die Wirtschaftsinformatik in Duisburg-Essen genießt, drückt sich auch in sehr guten Platzierungen in einer Reihe von Rankings

„Die Wirtschaftsinformatik eröffnet berufliche Perspektiven wie kaum ein anderes Fach: Eine große Bandbreite interessanter Betätigungsfelder und gleichzeitig eine anhaltend hohe Nachfrage am Arbeitsmarkt.“

Voraussetzungen

Das Wirtschaftsinformatikstudium ist sehr vielseitig und erfordert viel Selbstdisziplin. Um es erfolgreich absolvieren zu können, sollten Sie neben guten Leistungen in zentralen Fächern wie Mathematik (ggfs. Informatik), Naturwissenschaften und Deutsch vor allem ein ausgeprägtes Interesse an der Analyse komplexer Sachverhalte sowie am kreativen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologie mitbringen. Außerdem wird erwartet, dass Sie teamfähig sind und selbstständig arbeiten können.

Mitten im Leben

Das Studium der Wirtschaftsinformatik findet am Campus in Essen statt. Die großzügige Parklandschaft, von den Uni-Gebäuden umgeben, wirkt wie eine grüne Oase mitten in der Stadt. Der Campus lädt Studierende aller Fachrichtungen zum gemeinsamen Verweilen zwischen den Lehrveranstaltungen ein – oder zum Feiern auf einem der zahlreichen Uni-Feste.

Essen ist eine pulsierende Großstadt. Sie ist umgeben von einer reizvollen Landschaft mit malerischen Seen und bietet einen hohen Freizeitwert: Neben einem attraktiven Kulturangebot gehören dazu vielfältige Sportmöglichkeiten, zahlreiche Studentenknepfen und eine vibrierende Clubszene.

Die kulturelle Vielfalt Essens und des Ruhrgebiets wurde mit der Ernennung zur europäischen Kulturhauptstadt 2010 ausgezeichnet.